

Ag 19.1.2012  




**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
GIESSEN

Herrn  
Kreistagsvorsitzenden Funck

DER VORSITZENDE

Dr. Ulrich Lenz

Konrad-Adenauer-Haus  
Spenerweg 8  
35394 Gießen  
Telefon 06 41 - 4 10 56  
Fax 06 41 - 4 10 54  
E-Mail info@cdu-giessen.de

Vorlage Nr.: 033/1/2012

Gießen, 19. Januar 2012

## Berichts Antrag der CDU Fraktion über Schülerströme

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Funck,

für die CDU-Kreistagsfraktion bitte ich Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung zu setzen:

Der Kreistag möge wie folgt beschließen:

Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss zu berichten,

1. Wieviele Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis besuchen eine Klasse der SEK I in den Giessener Schulen?  
Bitte schlüsseln Sie die Schülerströme zu den einzelnen Gesamtschulen und Gymnasien auf.
2. Wieviele Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis besuchen derzeit die Giessener Oberstufen?
3. Wieviele Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis besuchen die beruflichen Schulen der Stadt Gießen in Vollzeit?
4. Wieviele Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis sind in den beruflichen Gymnasien der Stadt Gießen?

5. Wieviele Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis sind in den beruflichen Schulen der Stadt Gießen in Maßnahmen wie z.B. EIBE ?
6. Wieviele Schülerinnen und Schüler der Stadt Gießen besuchen Kreisschulen und welche Schulen sind dies?
7. Wieviele Schülerinnen und Schüler der Stadt Gießen besuchen die Willy-Brandt-Schule in welchen Bildungsgängen?

**Begründung:**

Der Kreistag hat in seiner letzten Sitzung den Vertrag zu den Gastschulbeiträgen mit der Stadt Gießen aufgekündigt und damit die vertraglich zugesicherte Oberstufengarantie für Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis aufgehoben. Es steht zu befürchten, dass zum neuen Schuljahr 12/13 wieder mehr Kreisschüler die SEK I der Giessener Gymnasien besuchen werden, um ihren Platz in der Oberstufe zu sichern. Dies dient aus Sicht der CDU-Kreistagsfraktion nicht der Sicherung der Gesamtschulen im Landkreis..

Die Beantwortung der gestellten Fragen dient der Darstellung und Klärung der Schülerströme vom Landkreis in die Stadt und umgekehrt und kann damit auch eine Basis für die Aushandlung eines neuen Vertrages mit der Stadt Gießen sein.



Dr. Ulrich Lenz  
Vorsitzender der Kreistagsfraktion